

Königliche  Schauspiele.

Der Erste Dramaturg.

~~Berlin~~ den 25. 10. 13.  
Charlottenburg,  
Kantstrasse 123.

Sehr geehrter Herr!

Das etwa vierzig Jahre alte Bild von mir,  
*das Sie mir geschickt haben,*  
sieht mir nicht mehr ähnlich. Ich darf nicht  
sagen: es ist veraltet - ich glaube, ich bin  
es. Ich schicke Ihnen beifolgend ein Ersatz-  
bild mit der gewünschten Zuschrift.

Unter meinen Autographen habe ich das Ma-  
nuscript einer wundervollen Novelle von An-  
zengruber gefunden: "Die fromme Kathrin". Es  
wird mir nicht leicht, mich davon zu trennen;  
aber ich glaube allerdings, dass es gerade  
in Ihrem Museum am rechten Orte ist. Andere  
handschriftliche Aufzeichnungen, die für Ihre  
Zwecke sich eignen würden, habe ich leider  
nicht, und die wenigen Sachen, die ich habe,  
kann ich aus meiner Sammlung nicht ausschal-  
ten.

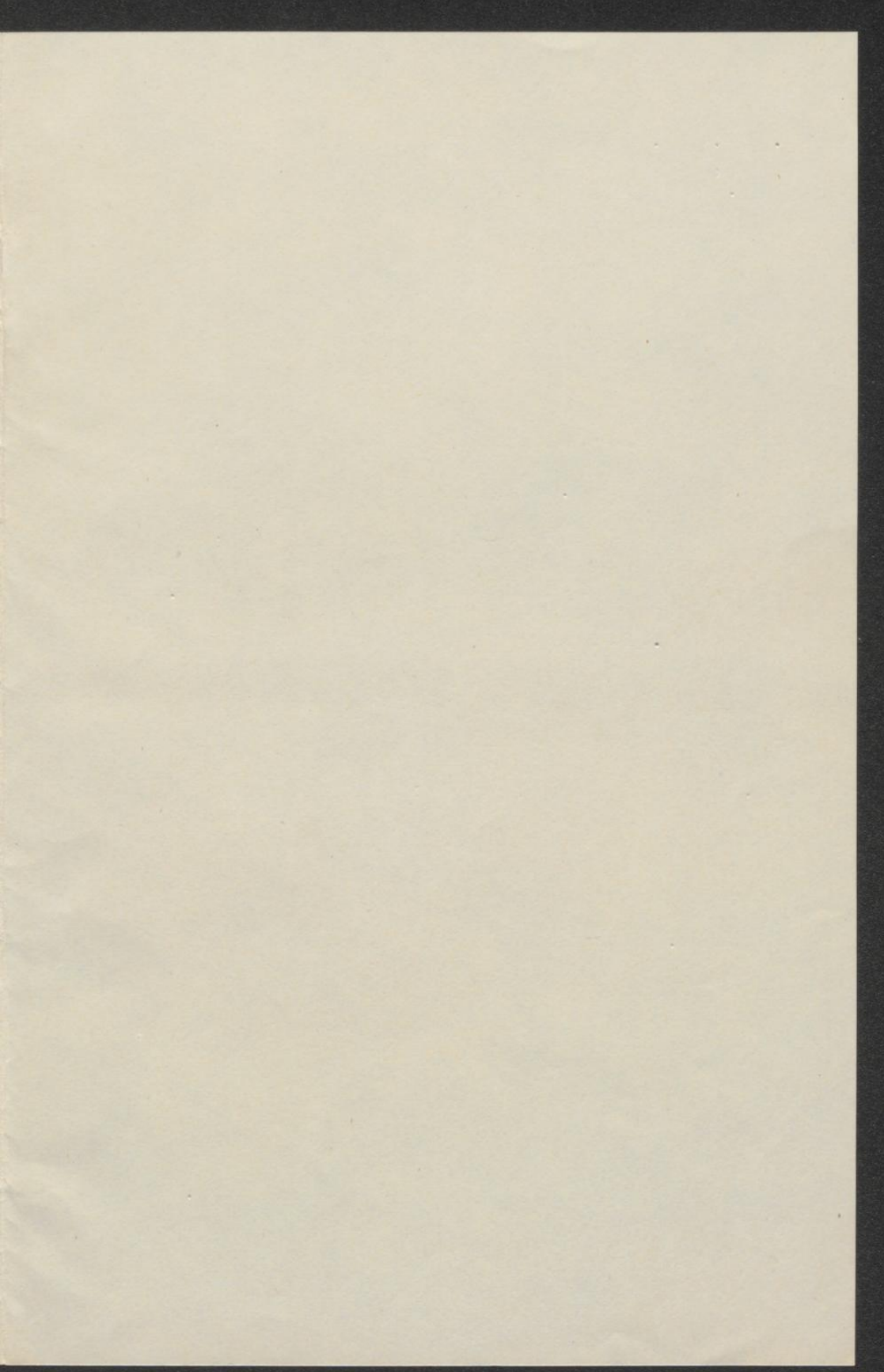


Mit freundlichen Grüßen

Ihr

hochachtungsvoll ergebenster

*Karl Ludwig*

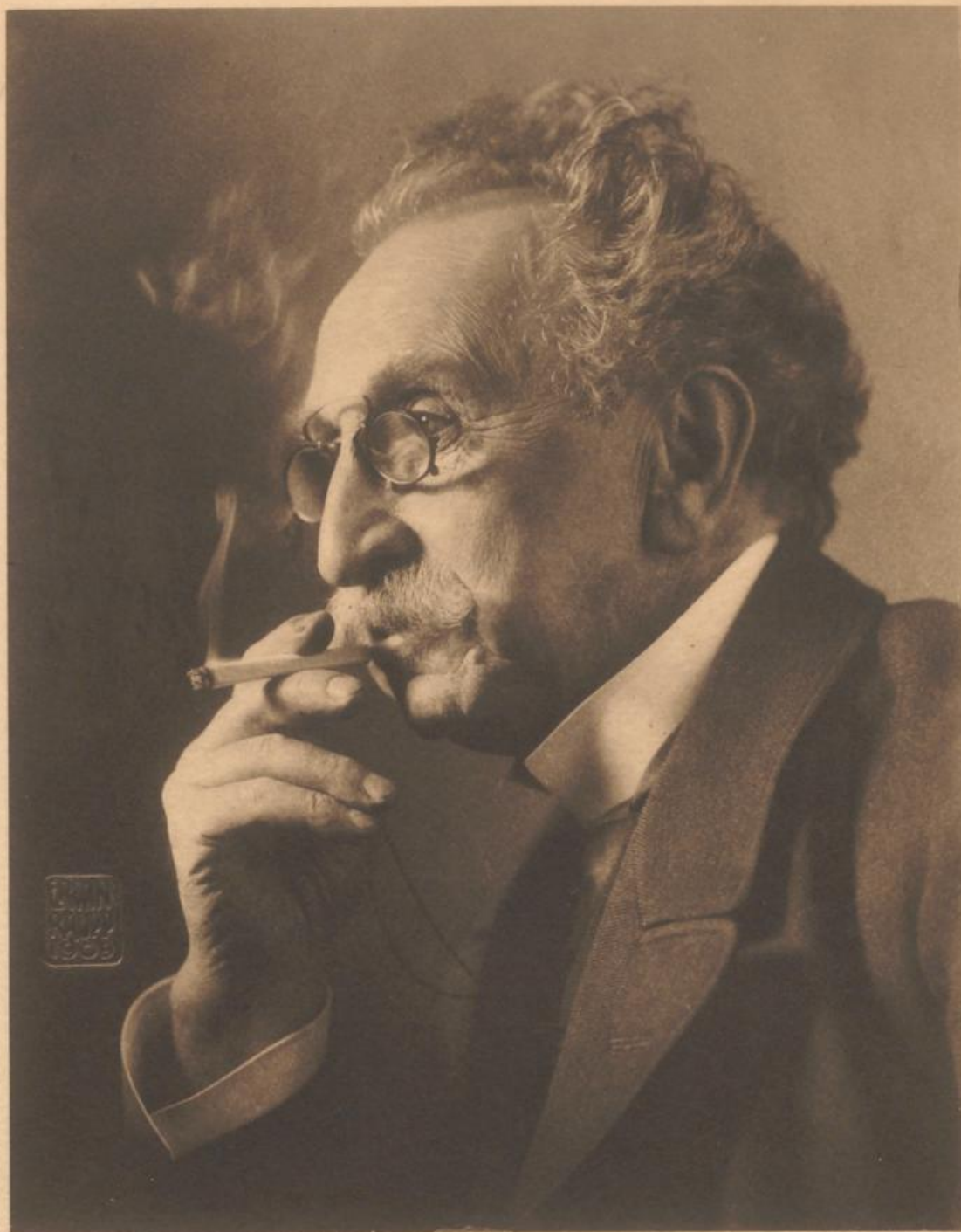




THE UNIVERSITY OF CHICAGO

1911

PHYSICS DEPARTMENT



"Was dieses Leben zu leben ist gewiss,  
 das mag ich,  
 Und wenn es nicht ein solch Spiel geistlich,  
 das ich' ist,  
 das ich, das genau für was ich' gilt,  
 das mag ich!"

Das sind die Worte, die mich hundertmal Angewandtes nicht sein lässt, das es  
 wie zu ihm selbst, 25. December 1879. Ich gläubte das Denken mein ist am mir, immer  
 müßten Gedanken mit selber als das blinde zeh seiner eigenen Worte offen zu können.

Gerhart Hauptmann, 11. April 1913.

Paul Lindau



